



Essenzen aus KI-Reihe hands-on

Wie wird KI zum (didaktischen) Mehrwert?

Impulsworkshop mit Pascal Schmidt, DLH; Moderation Anita Schuler, DLH ([Videoaufzeichnung](#)).

Worum es geht

Es wird kritisch nachgefragt: Was braucht es, damit digitale Methoden und KI einen echten Mehrwert für das Lehren und Lernen bringen? Es werden die neuen KI-Kompetenzen vorgestellt – wie erweitern sie digitale Kompetenzen? Konkrete Beispiele zeigen, wo und wie KI-Kompetenzen im Unterricht entwickelt und geübt werden können.

Chancen von KI in der Bildung – für Lehrpersonen und Lernende & Schüler:innen

- Zeitersparnis in der Unterrichtsvorbereitung – von der Planung bis hin zur Erstellung von Lernmedien und Unterlagen
- Arbeitsmaterialien und Prüfungen einfach variieren
- Neue Lernformate ausprobieren, anwenden, nutzen
- Personalisierte Lernaktivitäten, Üben mit Feedback 24/7
- 4K einsetzen – insbesondere kritisches Denken und Kreativität

KI ist mehr als ChatGPT und Generieren von Texten

- Didaktische Mehrwerte von digitalen Medien nutzen (z.B. interaktive Aufgaben mit realitätsnahen Feedbacks, Üben in «sicherer Umgebung» (wie Flugsimulator), anschauliche Inhalte von der KI erstellen/überarbeiten: Text, Bild, Video und Audio
- In Anlehnung an Dagstuhl-Dreieck: technologische Perspektive (wie funktioniert das?) nicht als Entschuldigung vorgeben, um der gesellschaftlich-kulturellen Veränderung nicht zu folgen (wie wirkt das?) – Einstellen auf neue (Arbeits-)Welt ist nötig

Kompetenzen von Lehrpersonen und Lernenden & Schüler:innen müssen sich weiterentwickeln

- Innerhalb der pädagogischen und didaktischen Konzepte können Lehrpersonen mit Unterstützung von KI vereinfacht digitale Kompetenzen entwickeln. Anpacken kann man insbesondere den produktiven Umgang mit digitalen Ressourcen (auswählen, erstellen und anpassen, organisieren, schützen und teilen) sowie das digital unterstützte Lehren und Lernen (lehren, Lernbegleitung, kollaboratives Lernen und selbstgesteuertes Lernen)
- Lernende sollen in ihren digitalen Kompetenzen gefördert werden können – insbesondere Informations- und Medienkompetenz, Erstellung digitaler Inhalte um Lernprozess zu dokumentieren, produktiver und kritischer Umgang mit KI u.a.m.
- Referenz und Orientierung dazu: [DigCompEdu-Framework](#) der EU

KI/ChatGPT am DLH

KI im Unterricht hat Fahrt aufgenommen. Neben den Chancen für personalisiertes Lernen, Effizienzsteigerung im Lehr-Lern-Prozess und Bildung für alle betrachten wir auch die Risiken wie Datenschutz und Sicherheit, Verzerrung/Vorurteile und Chancengerechtigkeit, Verlust an sozialer Interaktion. Dazu bestehen vom DLH unterstützende Ressourcen wie [Leitfäden](#) und [Handreichungen](#), [Sammlungen](#) wie die [KI-Toolbox](#) oder [Promptingtipps](#). Ausserdem: In Impulsworkshops der Reihe «KI – hands-on» zeigen Lehrpersonen aus Gymnasien und Berufsschule in Impulsworkshops, wie sie diverse KI-Tools im eigenen Unterricht anwenden und sie kreativ einsetzen.

[Zusatzmaterial](#) auf der Website des Workshops.